

Internationale Union für Kristallographie

Autor(en): **Niggli, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **145 (1965)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

11. Internationale Union für Kristallographie

Im Berichtsjahre fanden keine Versammlungen, Kongresse oder Symposien statt. Die hauptsächlichlichen Veröffentlichungen der Union, welcher zurzeit 28 Staaten angehören, sind die Zeitschrift «Acta Crystallographica», die jährlich erscheinenden «Structure Reports» sowie die «International Tables for X-ray Crystallography», für deren Neuausgabe die Vorarbeiten begonnen haben.

Der Sekretär: *A. Niggli*

12. Comité national suisse de Géologie

1. *Internationales Stratigraphisches Lexikon*. Der Band «Alpen und Südtessin» ist vom Redaktor abgeschlossen und zum Druck angeliefert worden, obwohl noch einige Artikel fehlten.

Der Band «Mittelland» steht vor dem Abschluss; auch hier dürften die Manuskripte nächstens zum Satz gehen.

2. *22. Internationaler Geologenkongress 1964*. Vom 14. bis 22. Dezember 1964 tagte in New Delhi der 22. Internationale Geologenkongress. Offizielle eidgenössische Delegierte waren die Herren Prof. Ed. Wenk, Basel, und Dr. Aug. Spicher, Basel. Ausserdem war die ETH vertreten durch Prof. Aug. Gansser und die Universität Basel durch Prof. H. P. Laubscher.

Da allein die Geschäftssitzungen des IGC, der IUGS und der IMA, die Sitzungen der Kommissionen für geologische Karten, des Abstract Service und des Upper Mantle Project sowie die grossen Symposia sich auf die ganze Kongressdauer verteilten und dazu noch überschritten, mussten die beiden offiziellen Delegierten ganz auf den Besuch der wissenschaftlichen Sektionsvorträge verzichten und sich folgendermassen in die Arbeit teilen: Prof. E. Wenk als Chefdelegierter vertrat die Schweiz in den Belangen der IUGS, des Arbeitsausschusses «Petrology and Volcanism» des Upper Mantle Project, nahm an den Symposia des Upper Mantle Project und der IMA teil sowie an den beiden Einladungen für die Chefdelegierten; er sprach in der Schlussitzung des Kongresses für die Schweiz. Dr. A. Spicher übernahm die Vertretung in den Kartenkommissionen und in der Abstract-Kommission der IMA. Gemeinsam besuchten die beiden Delegierten die Sitzungen des Council des Kongresses und der IMA. Prof. H. P. Laubscher nahm am Upper Mantle Symposium und an der Gruppendiskussion über die International Indian Ocean Expedition teil und sprang in dankenswerter Weise wiederholt ein, wenn sich die Sitzungen dreifach überschritten.

3. *Kommission für die internationale geologische Karte von Europa*. Diese Kommission hielt in New Delhi eine Sitzung ab. Für den verstorbenen Prof. Bentz wurde als neuer Präsident gewählt: Prof. H. R. von Gaertner, Hannover, und als Sekretär Dr. Walther, Hannover.